

## PRESSEMITTEILUNG

11. Mai 2009  
PM 15/2009

### LandFrauen gegen Patent auf Leben

Der Deutsche LandFrauenverband spricht sich anlässlich der heutigen Expertenanhörung im Deutschen Bundestag klar für ein Nein zu Biopatenten aus. „Unsere Forderung geht sogar noch weiter, wir fordern die Festschreibung des Verbotes der Patentierung von Tieren und Pflanzen in der EU-Biopatentrichtlinie“, erklärt Brigitte Scherb, Präsidentin des Deutschen LandFrauenverbandes.

Scherb sieht in der aktuellen Diskussion nicht nur den ethischen Aspekt, dass es auf Leben kein Patent geben darf. Für sie ist ebenfalls der Nutzen für Landwirtschaft und Verbraucher nicht gegeben. Kommt es zu einer Patentierung beispielsweise von Saatgut hat der Landwirt nicht mehr die Möglichkeit, daraus eigene Züchtungen zu entwickeln. Das ist ein klarer Verstoß gegen das internationale Sortenschutzrecht.

Außerdem sieht Scherb in der Folge der Biopatentierung einen Preisanstieg für Lebensmittel, da jede Stufe der Lebensmittelkette die Patentierung bezahlen muss. Insbesondere die Entwicklungsländer hätten damit zu kämpfen. „Das Argument, Biopatente seien ein geeignetes Instrument der Ernährungskrise entgegenzuwirken, steht doch auf sehr dünnem Eis“, so die dlv-Präsidentin.